



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Seite: 1 von 13

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: ACO DRAIN® Polyesterklebemasse
Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für das folgende Produkt:
ACO DRAIN Polyesterklebemasse

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Klebstoff-Paste

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: ACO Severin Ahlmann GmbH & Co. KG
Straße/Postfach: Am Ahlmannkai
PLZ, Ort: 24782 Büdelsdorf
Deutschland
WWW: www.aco.com
E-Mail: info@aco.com
Telefon: +49 (0) 4331 / 354-0
Telefax: +49 (0) 4331 / 354-130
Auskunft gebender Bereich:
Telefon: +49 (0) 4331 / 354-0, E-Mail: info@aco.com

1.4 Notrufnummer

GIZ-Nord, Göttingen, Deutschland,
Telefon: +49 551-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Flam. Sol. 2; H228 Entzündbarer Feststoff.
Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Repr. 2; H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 1; H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (CLP)



Signalwort: **Gefahr**



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Seite: 2 von 13

Gefahrenhinweise:	H228	Entzündbarer Feststoff.
	H315	Verursacht Hautreizungen.
	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
	H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
	H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Sicherheitshinweise:	P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
	P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
	P260	Dampf nicht einatmen.
	P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
	P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P405	Unter Verschluss aufbewahren.
	P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung

Hinweistext für Etiketten: Enthält Styrol.

2.3 Sonstige Gefahren

Ohne ausreichende Belüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege und Schleimhäute führen.
Hohe Mengen können zu narkotischer Wirkung führen.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Enthält Sand (26%, 0,1 - 0,5mm), Calciumcarbonat (10% - 20%), Polyesterharz und Füllstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff	Bezeichnung	Gehalt	Einstufung
REACH 01-2119457861-32-xxxx EG-Nr. 202-851-5 CAS 100-42-5	Styrol	10 - 20 %	Flam. Liq. 3; H226. Acute Tox. 4; H332. Skin Irrit. 2; H315. Eye Irrit. 2; H319. Repr. 2; H361d. STOT RE 1; H372.
EG-Nr. 204-493-5 CAS 121-69-7	N,N-Dimethylanilin	< 0,5 %	Acute Tox. 3; H301. Acute Tox. 3; H311. Acute Tox. 3; H331. Carc. 2; H351. Aquatic Chronic 2; H411.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Überarbeitet am: 10.4.2017

Version: 8

Sprache: de-DE

Gedruckt: 17.4.2017

Seite: 3 von 13

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.
Ärztliche Hilfe ist immer erforderlich bei Symptomen, die offensichtlich auf Einatmen, Verschlucken und Einwirkung auf die Haut oder Augen zurückzuführen sind.
Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.
Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage, bei Atemnot in halbsitzender Haltung.
Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!
- Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen; falls erforderlich, Gerätebeatmung bzw. Sauerstoffzufuhr.
Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt: Sofort mit reichlich Wasser abwaschen und, falls verfügbar, reichlich Polyethylenglykol 400 auftragen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.
Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Weitere Symptome: Atemnot, Übelkeit, Benommenheit, Schweißausbruch
Schleimhautreizung, Husten, Kopfschmerzen, Erbrechen, Schwindel, Schläfrigkeit, Bewusstlosigkeit.
Reaktionszeit und Koordinationssinn können beeinträchtigt werden.
Bei Auftreten höherer Konzentrationen: Lungenödem möglich.
Symptome können zeitlich verzögert auftreten.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ist die ärztliche Überwachung mindestens über 48 Stunden erforderlich.
Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündbarer Feststoff. Im Brandfall können entstehen:
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. Bildung toxischer Gase möglich.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Überarbeitet am: 10.4.2017

Version: 8

Sprache: de-DE

Gedruckt: 17.4.2017

Seite: 4 von 13

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr. Behälter durch Besprühen mit Wasser kühl halten.

Bei Großbrand und großen Mengen: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Alle Zündquellen entfernen. Einatmen von Dampf vermeiden. Substanzkontakt vermeiden.

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Wenn möglich, Undichtigkeit beseitigen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Geeignete Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Gefährdetes Gebiet in Windrichtung absperren und Anwohner warnen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Keller oder Gruben gelangen lassen.
Explosionsgefahr!

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Auf Rückzündung achten. Umgebung gut nachreinigen.

Zusätzliche Hinweise:

Explosionsgeschützte Geräte und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen. Dampf nicht einatmen.

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Seite: 5 von 13

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- Es darf nur mit explosiongeschützten Geräten/Armaturen gearbeitet werden.
- Schweißverbot.
- In teilgefüllten Behältern können sich explosionsgefährliche Gemische bilden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Behälter trocken halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Vor Hitze schützen. Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Raumluftabsaugung in Bodenhöhe vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise:

- Nicht zusammen mit organischen Peroxiden lagern.
- Fernhalten von Radikalbildnern, Oxidationsmitteln und Säuren.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse: 4.1B = Entzündbare feste Gefahrstoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Klebstoff-Paste

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Typ	Grenzwert
100-42-5	Styrol	Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit	172 mg/m ³ ; 40 ppm
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit	86 mg/m ³ ; 20 ppm
121-69-7	N,N-Dimethylanilin	Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit	50 mg/m ³ ; 10 ppm (Kann über die Haut aufgenommen werden.)
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit	25 mg/m ³ ; 5 ppm (Kann über die Haut aufgenommen werden.)

Biologische Grenzwerte:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Typ	Grenzwert	Parameter	Probenahme
100-42-5	Styrol	Deutschland: TRGS 903, Urin	600 mg/g Creatinin	Mandelsäure + Phenylglyoxylsäure	bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende

Zusätzliche Hinweise: Calciumcarbonat ist im Produkt eingeschlossen und kann daher nicht als Staub auftreten.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Seite: 6 von 13

DNEL/DMEL: Angabe zu Styrol:
Systemisch:
DNEL Arbeiter, kurzzeitig, inhalativ: 289 mg/m³
DNEL Arbeiter, langfristig, dermal: 406 mg/kg bw/d
DNEL Arbeiter, langfristig, inhalativ: 85 mg/m³
DNEL Verbraucher, kurzzeitig, inhalativ: 174,25 mg/m³
DNEL Verbraucher, langfristig, dermal: 343 mg/kg bw/d
DNEL Verbraucher, langfristig, inhalativ: 10,2 mg/m³
DNEL Verbraucher, langfristig, oral: 2,1 mg/kg bw/d
lokal:
DNEL Arbeiter, kurzzeitig, inhalativ: 306 mg/m³
DNEL Verbraucher, kurzzeitig, inhalativ: 182,75 mg/m³

PNEC: Angabe zu Styrol:
PNEC Wasser (Süßwasser): 0,028 mg/L
PNEC Wasser (Meerwasser): 0,0028mg/L
PNEC Sediment (Süßwasser): 0,641 mg/kg dw
PNEC Sediment (Meerwasser): 0,0641 mg/kg dw
PNEC Boden: 0,2 mg/kg dw
PNEC Kläranlage: 5 mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung bzw. Abzug sorgen oder mit völlig geschlossenen Apparaturen arbeiten. Ex-Schutz erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz: Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Filter Typ A (= gegen Dämpfe von organischen Verbindungen) gemäß EN 14387 benutzen.

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374.
Handschuhmaterial: Fluorkautschuk - Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): >480 min.
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.

Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Einatmen von Dampf vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Form: pastös
Farbe: weißlich



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebmasse

Materialnummer DK001

Seite: 7 von 13

Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich:	(Styrol) 145 °C
Flammpunkt/Flammpunktbereich:	ca. 32 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit:	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen:	UEG (Untere Explosionsgrenze): (Styrol) 1,20 Vol-% OEG (Obere Explosionsgrenze): (Styrol) 8,90 Vol-%
Dampfdruck:	bei 20 °C: (Styrol) 6 hPa
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar
Dichte:	bei 20 °C: 1,60 - 1,80 g/mL
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	(Styrol) 3,16 log P(o/w) Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine nennenswerte Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.
Selbstentzündungstemperatur:	nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch:	bei 23 °C: 110000 - 150000 mPas (Brookfield)
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur:	ca. 480 °C
Weitere Angaben:	Relative Dampfdichte bei 20 °C (Luft = 1): 3,6 (Styrol)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Entzündbarer Feststoff. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation unter Wärmeentwicklung. Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Vor Sonneneinstrahlung schützen.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Überarbeitet am: 10.4.2017

Version: 8

Sprache: de-DE

Gedruckt: 17.4.2017

Seite: 8 von 13

10.5 Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktionen mit Peroxiden beachten.
Fernhalten von Oxidationsmitteln, Radikalbildnern und Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen: Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Akute Toxizität (oral): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (dermal): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (inhalativ): Fehlende Daten.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Skin Irrit. 2; H315 = Verursacht Hautreizungen.

Augenschädigung/-reizung: Eye Irrit. 2; H319 = Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Haut: Fehlende Daten.

Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Fehlende Daten.

Karzinogenität: Fehlende Daten.

Reproduktionstoxizität: Repr. 2; H361d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Wirkungen auf und über die Muttermilch: Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): STOT RE 1; H372 = Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr: Fehlende Daten.

Sonstige Angaben:

Angabe zu Styrol:

LD50, Ratte, oral: >2000 mg/kg

LC50, Ratte, inhalativ: 11,8 mg/L/4h

LC50, Maus, inhalativ: 9,5 mg/L/4h

Beeinflusst das zentrale Nervensystem, mögliche Störungen ab: 50 ml/m³.

DFG 2010: Stoff mit krebserzeugender und genotoxischer Wirkung, von dem unter Einhaltung des AGW-Wertes kein nennenswerter Beitrag zum Krebsrisiko für den Menschen zu erwarten ist. Klassifiziert nach IARC: 2B (Möglich beim Menschen).

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Bei chronischer Zufuhr werden geschädigt: Nervensystem, Lunge.

Metabolisierung von Styrol im Körper über Styrol-7,8-oxid zu Mandelsäure und Phenylglyoxylsäure.

N,N-Dimethylanilin:

LD50, Ratte, oral: 1120 mg/kg

LD50, Kaninchen, dermal: 1770 mg/kg



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Überarbeitet am: 10.4.2017

Version: 8

Sprache: de-DE

Gedruckt: 17.4.2017

Seite: 9 von 13

Symptome

Bei Einatmen:
Atemnot, Übelkeit, Benommenheit, Schweißausbruch Schleimhautreizung, Husten, Kopfschmerzen, Erbrechen, Schwindel, Schläfrigkeit, Bewusstlosigkeit.
Reaktionszeit und Koordinationssinn können beeinträchtigt werden.
Bei Auftreten höherer Konzentrationen: Lungenödem möglich.
Symptome können zeitlich verzögert auftreten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Angabe zu Styrol:
Algentoxizität:
EC50 Selenastrum capricarnotum: 1,4 mg/L/72h.
Daphnientoxizität:
EC50 Daphnia magna: 4,7 mg/L/48h (OECD 202).
Fischtoxizität:
LC50 Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch): 25 mg/L/96h.
LC50 Pimephales promelas: 29 - 59 mg/L/96h.
LC50 Poecilia reticulata: 75 mg/L/96h.
Quelle: IUCLID.
N,N-Dimethylanilin:
Daphnientoxizität:
EC50 Daphnia magna: 5 mg/L/48h
Fischtoxizität:
LC50 Pimephales promelas: 65,6 mg/L/96h.

Wassergefährdungsklasse:
2 = wassergefährdend

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Angabe zu Styrol:
Biologischer Abbau: 71 %/ 28 d.
Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
Vermischt sich nicht mit Wasser und schwimmt auf der Oberfläche.

Verhalten in Kläranlagen: Angabe zu Styrol:
Bakterientoxizität:
EC50 Pseudomonas putida: >72 mg/L/16h
EC50 Belebtschlamm : 500 mg/L/0,5h (ISO 8192-1986 E)

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF):
Angabe zu Styrol:
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 13,5 - 64 (Literatur)

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

Seite: 10 von 13

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüsselnummer: 08 04 09* = Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

HZVA = Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung

* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
Sondermüllverbrennung mit behördlicher Genehmigung.

Verpackung

Abfallschlüsselnummer: 15 01 04 = Verpackungen aus Metall.

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 3175

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN: UN 3175, FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (Styrol)

IMDG, IATA-DGR: UN 3175, SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Styrene)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN: Klasse 4.1, Code: F1

IMDG: Class 4.1, Subrisk-

IATA-DGR: Class 4.1



14.4 Verpackungsgruppe

II

14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff - IMDG:
nein



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Seite: 11 von 13

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport (ADR/RID)

Warntafel: ADR/RID: Gefahrnummer 40, UN-Nummer UN 3175
Gefahrzettel: 4.1
Sondervorschriften: 216 274 601
Begrenzte Mengen: 1 kg
EQ: E2
Verpackung - Anweisungen: P002 IBC06 R001
Verpackung - Sondervorschriften: PP9
Sondervorschriften für die Zusammenpackung: MP11
Ortsbewegliche Tanks - Anweisungen: T3 - BK1 - BK2
Ortsbewegliche Tanks - Sondervorschriften: TP33
Tunnelbeschränkungscode: E

Binnenschifftransport (ADN)

Gefahrzettel: 4.1
Sondervorschriften: 216 274 601 800
Begrenzte Mengen: 1 kg
EQ: E2
Beförderung zugelassen: B
Ausrüstung erforderlich: PP - EX - A
Lüftung: VE01,VE03

Seeschifftransport (IMDG)

EmS: F-A, S-I
Sondervorschriften: 216, 274
Begrenzte Mengen: 1 kg
Freigestellte Mengen: E2
Verpackung - Anweisungen: P002
Verpackung - Vorschriften: PP9
IBC - Anweisungen: IBC06
IBC - Vorschriften: B21
Tankanweisungen - IMO: -
Tankanweisungen - UN: T3, BK2
Tankanweisungen - Vorschriften: TP33
Stauung und Handhabung: Category B.
Eigenschaften und Bemerkung: Mixtures of non-dangerous solids (such as soil, sand, production materials etc.) and flammable liquids.
Trenngruppe: none

Lufttransport (IATA)

Gefahrzettel: Flamm. solid
Freigestellte Menge Kodierung: E2
Passagier- und Frachtflugzeug : Begrenzte Menge: Pack.Instr. Y441 - Max. Net Qty/Pkg. 5 kg
Passagier- und Frachtflugzeug: Pack.Instr. 445 - Max. Net Qty/Pkg. 15 kg
Nur Frachtflugzeug: Pack.Instr. 448 - Max. Net Qty/Pkg. 50 kg
Sondervorschriften: A46
Emergency Response Guide-Code (ERG): 3L



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 10.4.2017
Version: 8
Sprache: de-DE
Gedruckt: 17.4.2017

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Seite: 12 von 13

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse: 4.1B = Entzündbare feste Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse:
2 = wassergefährdend

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedstaaten

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):
14,7 Gew.-% = 250 g/L

Kennzeichnung der Verpackung bei einem Inhalt \leq 125mL



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H361d

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H372

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise:

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P201

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P260

Dampf nicht einatmen.

P308+P313

BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P405

Unter Verschluss aufbewahren.

P501

Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Nationale Vorschriften - Schweiz

Verordnung 814.018 über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV)
14,7 Gew.-% = 250 g/L

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ACO DRAIN® Polyesterklebemasse

Materialnummer DK001

Überarbeitet am: 10.4.2017

Version: 8

Sprache: de-DE

Gedruckt: 17.4.2017

Seite: 13 von 13

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

- H226 = Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H228 = Entzündbarer Feststoff.
- H301 = Giftig bei Verschlucken.
- H311 = Giftig bei Hautkontakt.
- H315 = Verursacht Hautreizungen.
- H319 = Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 = Giftig bei Einatmen.
- H332 = Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H351 = Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H361d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H372 = Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 = Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Literatur:

- BG RCI:
Merkblatt M023 'Polyester und Epoxidharze'
Merkblatt M054 'Styrol und styrolhaltige Zubereitungen'
Merkblatt M017 'Lösemittel'
Merkblatt M004 'Reizende Stoffe/ätzende Stoffe'

Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 1: Materialbezeichnung

Erstausgabedatum: 23.3.2012

Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.